

DAS BEHANDLUNGSANGEBOT

Seit März 2020 erlaubt der Gesetzgeber qualifizierten Ärzten, schmerzhafte Schwellungen des Unterhautfettgewebes und Lymphstau (Lipödem Stadium 3) durch das minimalinvasive Verfahren der Fettabsaugung zu behandeln.

Laut der aktuellen Lipödem-Leitlinie ist das Stadium 3 charakterisiert durch „ausgeprägte Umfangsvermehrung“ und Schmerzen.

Die Erlaubnis ist zunächst, aus wissenschaftlichen Gründen, zeitlich bis zum 31.12.2024 begrenzt.



WICHTIG:

Sie unterziehen sich keiner „kosmetischen“ Operation, sondern einer Heilbehandlung nach strengen Standards und Richtlinien.

SO ERREICHEN SIE UNS



Ihr Ansprechpartner

Dr. med. Lutz Röhnert

Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie

Kontakt

HBK-Poliklinik gemeinnützige GmbH

MVZ Poliklinik Kirchberg

Praxis für Chirurgie

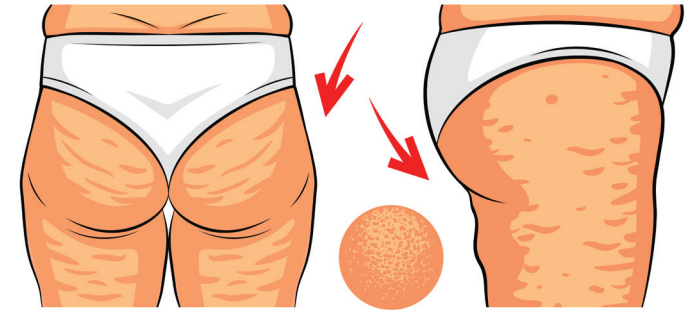
Torstraße 4 | 08107 Kirchberg

Telefon: 037602 7290

E-Mail: mvz_kbg_chirurgie@hbk-zwickau.de



HBK-Poliklinik
gemeinnützige GmbH



MVZ Poliklinik Kirchberg

Praxis für Chirurgie

Lipödem

*Operative Behandlung eines
Lipödem mittels minimalinvasiven
Verfahren (Fettabsaugung)*

Informationen für Patienten,
Interessierte und ärztliche Kollegen

VORWORT

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

das Lipödem ist eine schmerzhaft, disproportionale Fettverteilung mit Vergrößerungstendenz, vor allem an Armen und Beinen, seltener am Bauch. Betroffen sind hierbei zu fast 100% Frauen.

Seit März 2020 haben wir (das OP-Team, der Operateur und der Anästhesist) in Kirchberg die ersten zwölf Patientinnen an bislang 24 Körperregionen erfolgreich behandelt. Die Schmerzen des Lipödems in den betroffenen Regionen waren nicht mehr vorhanden oder zumindest reduziert.

Im OP-Team und mir haben Sie kompetente Ansprechpartner und einen erfahrenen Operateur gefunden. Seit 1996 führe ich bereits Fettabsaugungen als Privatleistung durch. Seither konnte ich weit über 900 Eingriffe durchführen mit einer ähnlichen Technik, wie jetzt das Lipödem abgesaugt wird.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Mit besten Grüßen aus unserer Praxis

Dr. med. Lutz Röhnert

WICHTIGE VORAUSSETZUNGEN

Im Allgemeinen sollten Sie in einer guten körperlichen Verfassung sein, die den operativen Eingriff zulässt. Der Eingriff wird in einer Art örtlicher Betäubung (Tumeszenz-Lokalanästhesie) in Verbindung mit einer Narkose durchgeführt. Sie werden von einer Fachärztin für Anästhesie narkotisiert. In aller Regel benötigen wir zur OP-Vorbereitung (nach Überweisung von uns zu Ihrem Hausarzt) einige wichtige Laborwerte.



An Unterlagen bringen Sie bitte Folgendes mit (nicht notwendig zur ersten Besprechung/Untersuchung):

- + eine Voruntersuchung mit Ultraschallbildern der betroffenen Regionen
- + ein ärztlicher Befund vom Untersuchenden (z. B. Facharzt für Innere Medizin/Angiologie, Facharzt für Gefäßchirurgie, Facharzt für Chirurgie bzw. Dermatologie oder Facharzt für Phlebologie bzw. Lymphologie) mit Bestätigung eines Lipödems im Stadium 3a

VERLAUF DER BEHANDLUNG

Der Eingriff findet im ambulanten OP-Zentrum der Heinrich-Braun-Klinikum gemeinnützige GmbH, Schneeberger Straße 36 in Kirchberg statt. Die Operation selbst dauert, je nach Ausdehnung und Größe des Lipödems, ca. zwei bis drei Stunden.

Bis zum Erreichen der Gehfähigkeit bzw. Straßenfähigkeit sind Sie weiterhin unser ambulanter Gast. Zur Sicherung des operativen Erfolges, müssen Sie für ca. sechs Wochen ein Kompressionsmieder und/oder Kompressionsstrumpfhosen oder -strümpfe tragen.

Das endgültige Ergebnis können Sie frühestens nach drei Monaten sehen. Solange können die behandelten Regionen noch Schwellungen und Verfärbungen aufweisen. Eine Berührungsempfindlichkeit kann länger anhalten.

Hinweis



Bei „niederen“ Stadien des Lipödems (1 bis 2b) übernimmt Ihre Krankenkasse keine Kosten für die Operation.